

# Entspannen und genießen

Die beliebte und bewährte „Notte Italiana“ im Steigenberger Parkhotel startet am 13. Mai in Düsseldorf zum 14. Mal. Außer einem Sechsgänge-Menü erwartet die Gäste eine kulinarische Weinreise durch verschiedene Regionen Italiens, bei der sie die Traditionswinzer des Landes und deren Kreationen näher kennenlernen können.



Gregor Neuhäuser, Niederlassungsleiter der Alpen Privatbank, und Pia Kemper, Leiterin Finanz- und Wirtschafts-Extras der Rheinischen Post, laden ein zur Italienischen Nacht.

## INTERVIEW

### Tipps zur Geldanlage

Gregor Neuhäuser, Niederlassungsleiter der Alpen Privatbank in Düsseldorf, erklärt im Interview mit Moderator Christopher Peterka, wie eine gute Geldanlage heute aussieht. **Internet:** [www.rp-forum.de/notte-italiana](http://www.rp-forum.de/notte-italiana) oder **QR-Code** scannen



Der Mai ist gekommen – und mit ihm die traditionelle Italienische Nacht im Steigenberger Parkhotel in Düsseldorf. Dort werden am Freitag, 13. Mai, einige der besten Winzer Italiens die Gäste mit auf eine Reise nehmen, die sich vom Norden bis in den Süden über Piemont, Toskana und Sizilien erstreckt. Die Genießer und Weinfreunde können an dem Abend zusammen mit den Winzern die Weinspezialitäten aus sieben Regionen des Landes kosten und kennenlernen. Darüber hinaus verwöhnen Spitzenköche an dem Abend die Gäste mit einem kulinarischen Sechsgänge-Menü, bei bester italienischer musikalischer Unterhaltung.

Bei der „Notte Italiana“ können sich die Gäste nicht nur die Spezialitäten des Landes schmecken lassen, sondern auch die Traditionswinzer und ihre Geschichte kennenlernen. Einer von ihnen ist Giuseppe Negro aus Piemont. Das Familienunternehmen Angelo Negro aus dem Roero blickt auf eine 300-jährige Geschichte zurück. Der renommierte Rotwein aus der gleichnamigen Gegend Roero ist bekannt für seinen einzigartigen Trink- und Sinnesgenuss und die würzig floralen Aromen von Holunder- und Akazi- blüten. Dazu gesellen sich fruchtige Aromen von Weinbergs-

pfirsich und Birne sowie Minze und Zitruschalen im Abgang. Das Weingut Angelo Negro verfügt über eigene Rebflächen von etwa 60 Hektar, die auf verschiedene Top-Lagen im Piemont verteilt sind. Der Düsseldorfer Gastronom Giuseppe Saitta, der selbst aus Italien stammt und mit der Familie Negro zusammenarbeitet, hat seine ganze Kenntnis der italienischen Weinwelt in die Auswahl der Winzer und deren Spezialitäten fließen lassen.

„Wir sind überglücklich, unsere Gäste bei der Kulinarischen Begegnung auch dieses Mal wieder in Düsseldorf begrüßen zu dürfen“, sagt Pia Kemper, Leiterin Finanz- und Wirtschafts-Extras der Rheinischen Post. Zur mittlerweile 14. Auflage der Italienischen Nacht laden die Rheinische Post und der Schirmherr Alpen Privatbank (ehemals Walser Privatbank) gemeinsam ein. Der Düsseldorfer Niederlassungsleiter der Alpen Privatbank, Gregor Neuhäuser, vergleicht einen guten Wein mit einer erfolgreichen Geldanlage. „Für beides braucht es Expertise, Disziplin und Geduld, um die Ernte später auch genießen zu können“, findet der Finanzexperte und fügt hinzu: „Auch in unruhigen Zeiten gilt es, spontane Entscheidungen zu vermeiden und die langfristigen Anlageziele nicht aus-

den Augen zu verlieren.“ In diesem Sinne – entspannen und genießen – freuen sich die Gastgeber auch auf interessante Gespräche bei der Italienischen Nacht in der Rheinmetropole.

## ITALIENISCHE NACHT

### Jetzt Karten kaufen!

Wir wollen Ihnen ein sicheres Vergnügen ermöglichen. Deshalb ist die Zahl der Gäste begrenzt. Für den Einlass gilt die 2G-Regel (geimpft oder genesen). Interessenten, die an der Kulinarischen Begegnung teilnehmen möchten, können sich ab sofort Karten sichern.

Anmeldung und Karten: **Telefon 0211 27 4000**  
Internet: **www.westticket.de**

Auskunft gibt es auch unter der Telefonnummer **0211 505 2658**.

## INTERVIEW GREGOR NEUHÄUSER

# „Mit Aktien schützen sich Anleger vor dem Kaufkraftverlust“

Der Düsseldorfer Niederlassungsleiter der Alpen Privatbank, Gregor Neuhäuser, rät Anlegern gerade jetzt zu einer langfristig orientierten Strategie.

*Herr Neuhäuser, nach dem Ausbruch der Pandemie bewegt jetzt vor allem der Krieg in der Ukraine die Märkte. Was raten Sie Anlegern in Zeiten wie diesen?*

Wenn die Wertschwankungen und die Ängste an den Börsen zunehmen, sind Anleger gut beraten, spontane und emotionale Entscheidungen zu vermeiden. Sie sollten auf keinen Fall die langfristige Anlagestrategie aus den Augen verlieren. Gerade in stürmischen Zeiten ist eine klar definierte Investmentphilosophie essenziell, um Kurs zu halten und nicht den Sirenen der Untergangspropheten zu erliegen. Wir bei der Alpen Privatbank sind davon überzeugt, dass internationale Märkte sowie Innovation und technischer Fortschritt Wachstum ermöglichen und für globalen Wohlstand sor-

gen. Dies zeigt sich am Ende an langfristig nach oben laufenden Aktienkursen.

*Die Inflation ist so hoch wie seit 40 Jahren nicht mehr. Wie können sich Anleger gegen die massive Geldentwertung absichern?*

Wir gehen davon aus, dass die meisten Zinsanlagen auch künftig ein Verlustgeschäft bleiben werden. Weil die Inflation das Geld schneller entwertet, als die Zinsen steigen, und der Realzins, sprich der Nominalzins, nach Abzug der Inflation, negativ bleibt. Daher sollten Zinssparer umschichten, damit ihr Vermögen in Zeiten niedriger Zinsen und stark anziehender Inflationsraten nicht kontinuierlich an Kaufkraft verliert. Wer den Wert seines Vermögens auch nach Inflation erhalten oder mehren möchte, der muss auch in Zukunft auf gute Sachwerte wie Aktien oder auch Gold setzen, anstatt nur auf die Zinslage zu schauen. Aktien von etablierten Unternehmen, die über ein robustes Geschäftsmodell und eine entsprechende Preissetzungsmacht verfügen, werden in der Lage sein, höhere Kosten an ihre Kunden weiterzureichen. Solche Unterneh-

men dürfte die Inflation kaum erschüttern, ebenso wenig wie ein moderater Zinsanstieg. Neben Aktien gehört auch Gold in ein gut diversifiziertes Portfolio. Das Edelmetall hat in der Vergangenheit seine Funktion als Inflationsschutz bereits mehrfach bewiesen und gezeigt, dass es den Wert des Vermögens in Zeiten hoher Inflation erhalten kann.

*Während der Pandemie haben Sie bereits eindringlich auf die Bedeutung einer Investition in Aktien hingewiesen. Bleiben Sie dabei?*

Absolut – ohne Wenn und Aber. Die Inflation dürfte in den kommenden Jahren noch höher ausfallen, als wir das gewohnt waren. Selbst wenn die Notenbanken weltweit die Zinsen anheben, werden diese Zinserhöhungen nicht ausreichen, um die Inflation zu kompensieren. Soll heißen: Anleger müssen auch in Zukunft auf eine auskömmliche Aktienquote setzen, um den Wert ihres Portfolios vor dem schleichenden Risiko des Kaufkraftverlusts zu schützen. Ohne Aktien wird dies schlichtweg nicht gelingen.

## RHEINISCHE POST | Forum



Besuchen Sie uns auf [rp-forum.de](http://rp-forum.de)

## GALADINNER „NOTTE ITALIANA“

Am Freitag, den 13. Mai 2022 laden die Alpen Privatbank und die Rheinische Post Sie zu einem besonderen Galadinner unter dem Motto „Notte Italiana“ in das Steigenberger Parkhotel Düsseldorf ein:

### ITALIENISCHE SPITZENKÜCHE | TOPWEINE | SECHS GÄNGE

Sie werden mit einem exklusiven 6-Gang-Menü und einer erlesenen Weinauswahl aus „Bella Italia“ verwöhnt. Sie möchten mehr über unsere Veranstaltung erfahren? Gerne erreichen Sie uns unter 0211 505-2658.

**Termin:** Freitag, 13. Mai 2022 | ab 18.00 Uhr | **Ort:** Steigenberger Parkhotel | Königsallee 1a | 40212 Düsseldorf  
**MUSIKALISCHE BEGLEITUNG:** RICCARDO DOPPIO

240 € pro Person (inkl. 6-Gang-Menü und Getränken)  
Tickets: 0211 27 4000 | [westticket.de](http://westticket.de)  
Limitiertes Ticketangebot: Anmeldung erforderlich

Unsere Partner: **Alpen Privatbank**

